Bifolge amtlichen Eugen Datibert 311 DaddEII Radmittage

Der Gericht 104

Mittwoch den 4. Mai

Begen bes Simmelfahrtfestes erscheint bas nächste Blatt am Freitag.

Befanntmachung.

Donnerstag den 19. Mai 1. 3. Nachmittags 3 Uhr wird die dem hiefigen Stadtarmenfonds und der Johann Fegers Wittwe Sophie geb. Hagmann das hier gemeinschaftlich zustehende, in der Steingasse zwischen Georg Friedrich Reif und Heinrich Etz belegene, vormalige Haymann'sche Hofraithe, bestehend:

a) in einem zweistöckigen Wohnhaus, 40' lg. 30' tf.,

b) einem Holzbehälter, 12' lg. 13' tief,

b) einem Holzbehälter, 12' lg. 13' tief,

c) Hofraum und der gelegenen Garten von 8° 40',

in dem Rathhause dahier jum 2ten Male freiwillig öffentlich versteigert. Wiesbaden, den 18. April 1864. Berggl. Raff. Landoberschultheiferei. 51 Westerburg.

Holzversteigerung.

In nachstehenden Domanialwalddistriften der Herzoglichen Oberförsteret Blatte, Gemarkung Neuhof, fommen Freitag den 6. Mai und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Bormittags 10 Uhr beginneud, auf Credit bis 3um 1. September d. Is., zur öffentlichen Bersteigerung:

1) im Distrikt Pferdsweide Ir Thl.:

71% Klaster kiesern Prügelholz und

3950 Stück kieserne Wellen;

2) im Distrikt Pferdsweide 2r Thl.:

30 % Rlafter fiefern Prügelholz und

2175 Stud fieferne Wellen.

Der Anfang ift im 1. Theil.

Bleibenftadt, den 21. April 1864. 83

Herzogl. Receptur. Bette.

Befaintmachung.

Mittmoch den 4. Mai Bormittags 11 Uhr foll das gestern in dem Sternithichen Garten am Faulweidenbrunnen verfteigerte Gartenhauschen wegen eingelegten Rachgebots nochmals im hiefigen Rathhaus öffentlich meiftbietend Wiesbaden, den 3. Mai 1864.

Der Bürgermeifter-Abjuntt. Coulin.

Zufolge Auftrags Herzogl, Justizamts sollen Mittwoch den 4. Mai 1. 3. Rachmittage 3 Uhr auf hiefigem Nathhause

a) 1 Commode und 1 Kleiderschrank,

b) 1 Kaunits, 1 Canape mit 6 Stühlen,
c) 1 Kaunits, 1 Sopha mit 6 Stühlen
verden.

berfteigert werben.

Biesbaden, ben 3. Mai 1864. 6673

Der Gerichtsvollzieher. Biebricher.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 4. Mai Nachmittags 4 Uhr auf dem Rathhause bahier a) 1 Commode, b) 1 Schrank, c) 1 vollft. Ladeneinrichtung, d) 2 Pferde und 1 Ruh, e) 1 Commode und 1 vollft. Bett, f) 1 Canape und 1 Schrank verfteigert. Biesbaben, ben 3. Mai 1864. - mod chauftill Der Gerichtsvollzieher. B008. rioneit Mes glideite Gustaublie, State um Breitull Heute Mittwoch den 4. Mai, Bormittags 10 Uhr: Holzversteigerung im Domanialwald - District Wiesbaderhaag a. und b , Oberförsterei Blatte. (G. Tagbl. 102.) dur unsere Anstalt sind in den letzten Wochen weiter an Geschenken erfallen: von Frau W..... r 1 fl., von Frau Mühlhausen aus Hamburg, dermalen dahier, 5 fl., ferner aus Injurienterminen bei Herzogl. Justizamte hierselbst: 3 fl., 1 fl., 10 fl., 1 fl. 30 fr. und 5 fl., zusammen 20 fl. 30 fr., wofür wir unfern verbindlichften Dant aussprechen. Wiesbaden, den 2. Mai 1864. Für den Borftand der Blinden-Anftalt: Der Borfitsende V. Gagern. 126 Wiesbaden, den 18. April 1833nannill. Randoberschultheiserei. iğ erburg. Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft zu Frankfurt a. Dt. aid mand Albtheilung für Lebensversicherung. 2 nadumlet Grund : Capital: 8,000,000 fl. Die Providentia übernimmt gegen mäßige feste Bramien Berficherungen auf das menschliche Leben zur Berforgung der Angehörigen, zu Ausstattungen von Kinder, zur eignen Sicherftellung für das Alter, zur Erwerbung von Leibrenten, Wittwenvensionen 2c. Prospecte und jede nähere Austunft ertheilt unentgeltlich 6675 Ph. Seebold, Saupt-Agent, Langgasse 20. che Steingutge mit Jennings Inftdicht ichließenden Batent = Deceln jum Einmachen von Gemitfen, Fruchten ic. haben fich hierzu als unübertroffen bewährt. Diefelben find fortdauernd verwendbar, leicht zu berichließen und zu öffnen und fo einfach in der Berwendung, daß ohne weitere Sachtemitnig mit der größten Zuverläffigfeit alle Arten von Rahrungsmitteln darin confervirt Ablesbaden, den 3. Wai werden fonnen. Sanpt-Depot bei milno D Fr. Knauer, Rengaffe 9. für Fußboben, per Pfund 12 fr. bei rodieles I duft ecommod I (a M. Serber, Marttftraße 23. 6263 Junge Alffenpinscher (Wannchen) tleinfter Race find Faulbrunnenstraße, 7 Der Gerichiensinien us 6768icebaden, ben 3. Mai 1864. Biebricher. 6673

.ma Beilghmnastische Anstalta Die Ausschuffigung findet für 12 sfingdrifthe am Freitag fiatt.

Die Curftunden werben Seren und Rnaben ertheilt Morgens bon 21,8 bis 1/9, Mittags von 2 bis 3 und Abends von 6 bis 7, Damen und Madchen Nachmittags von 4 bis 5 Uhr. Nähere Ausfunft ertheilen außer dem Unterzeichneten die Herren Dr. Genth und Dr. Ruth. 1735 & sed reiffed mied dilgit nennöt Allen Schleucher.

Der Worffand. Ich Unterzeichnete benachrichtige hiermit meine mir werthen Kunden und Bonner, daß ich mein feit Jahren betriebenes Schuhmacher. Geschäft vom 1. April b. 38. an meinem bisherigen Geschäftsführer herrn R. 3. Müller übertragen habe, und bitte, das mir geschenkte Bertrauen auf denselben übergehen zu laffen. Mittwoch und Freitag von 10 bis 4 Uhr

Wiesbaden ben 28. April 1864.

Hahn Wtw.

Auf obige Anzeige Bezug nehmend, werde ich wie feither, meine jetigen, sowie mich noch meiter beehrenden Runden mit der größten Aufmertfamkeit, und durch solide Arbeit bedienen und bitte, das der Firma Karl Hahn Wim. Hoffchuh-macher, geschenkte Bertrauen auf mich zu übertragen.

Wiesbaden den 28. April 1864.

Am Himmelfahrttag

N. J. Miller. Schuhmacher.

Meine Wohnung befindet fich Graben Do. 3, nächft der Goldgaffe innig isd

Weiße Mull Blousen mit gesticktem Ginfat & 3 fl. 30 fr., Neten à 12 fr. das Stud, sowie eine große Auswahl weiße Unterröcke mit Volants zu febr billigen Breisen empfiehlt

J. B. Mayer,

6677

Angeige zu

Langgaffe 38.

sowie Damen - und Kinderpaletots sind in schöner Auswahl in den neuesten Façons zu den billigften Preifen zu haben bet

L. Heifenberg, Langgaffe No. 35.

empfiehlt für bevorstehende Saison ihr wohlassortirtes Lager in weißen Stidereien aller Art, namentlich Kragen, Aermel, Tafchentücher, Ginfate 2c., ferner allen weißen Stoffe, als: Mull, Tiill, Jaconet, Shirting, Piqué 2c., glatte und gestickte Unterröcke, Neglige Hauben, Nachtjacken, Corfetten, Erinolinen neuester Facon, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Gine Amfel und eine Droffel (Wildfange), beide fehr gute und fleißige Das Schläger, besonders für ein Gartenhaus geeignet, sind zu verkaufen. Rähere in ber Expedition. 6679

Ein neues Druckfarrnchen, verfchliegbar, fowie 16 fette Sammel find zu verkaufen bei Fr. Urban, Schleifmühle.

Friedrichstrage 22 ift Buchs zu haben.

6681

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Die Ausschuffitzung findet für die taufende Woche am Freitag statt. Wiesbaden, ben 3. Mai 1864.

101

Die Berwaltung des Borfchufvereins.

Schützen-Verein.

Die Zinsen der Darlehensscheine können täglich beim Cassirer des Bereins, Herrn F. A. Ritter, in Empfang genommen werden. Der Vorstand.

Eröffnung des Muleums

Bon Montag den 2. Mai an ist das Museum zu Erbach jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 4 Uhr geöffnet. 6598

Innagogen-Gelang-Verein.

Morgen Donnerstag, Abends 8 Uhr, Generalversammlung im Locale des M. Bär. 6682

Um Simmelfahrttage

bei günstiger Witterung von Morgens 4 Uhr an Harmonie - Musik auf dem Neroberge.

Für gute Speisen und Getrante ift beftens geforgt.

Cammtliche Wirthe. 6682

6683



Hôtel Lehmann,

Winhlgasse 3. Am Himmelfahrttag

Bock - Bier

Nicht zu übersehen!

Bei günstiger Witterung an der Leichtweißhöhle Bier, der Schoppen 5 fr., gute Speisen mit Musikbegleitung.

Hierdurch beehre ich mich einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich dahier eine Wirthschaft eröffnet habe und mache zu gleicher Zeit auf ein gutes Glas Bier ans der hiesigen Aktienbrauerei, auf reine Weine und gute Speisen ausmerksam.

Indem ich mich ftete beftreben werde, meine Gafte auf bas Befte gufrieden fiellen zu fonnen, bittet um geneigten Zufpruch

E. Berghof, Heidenberg 27. 6672

Dotheim.

Am Christi himmelfahrttage findet im Gasthaus "zum Hirsch" wohl-

Fortwährend frische Gier Hafnergasse 14. Rossel. 6685

Moniteur de la Mode.

Mit Mai beginnt ein neues Abonnement auf biefes ben erften Rang einnehmende:

Pariser Moden-Journal.

halbjährlich 7 fl. 28 fr. und jährlich 14 fl. Desgleichen mit deutscher Ueberssetzung halbjährlich 8 fl. 38 fr. und jährlich 16 fl. 20 fr. Bestellungen hierauf werden angenommen in der

Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.

Im Berfaufslocale ber

find frisch angefommen:

zu fehr billigem Breis.

gefalzene und geräucherte Jungen, Gervelatwürfte und achte weffphal. Schinfen empfichit

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 6622

6686

Deffing.

Abgekochte Schinken (gar gefocht) per Bfund 40 fr. im Ausschnitt, geräucherter Winter: Cchwartenmagen von I Bfund bas Stud und größer, per Pfund 28 fr. empfiehlt 6687 Ries. hofmenger, obere Webergaffe 36.

erfte Qualität per Bfund 12 fr. bei

Metger Baum, Rengaffe.

ift ftets auf Lager in großen und kleinen Bebinden bei

August Momberger, Moritifrage 7. Auch werben Bestellungen Häfnergaffe 10 bei Kupferschmied Dener zu jeber Zeit entgegen genommen.

Fr. Strasburger, Kirchgaffe 10. 6421 Den ift zu verkaufen auf ber Piatte bei Wiesbaden.

Piano-Magazin

ülfinghoff,

Wit Wai beginnt ein neues Abe

No. 6 Michelsberg (bei S. Abrian).

Unter'm Seutigen habe ich dahier ein Piano-Magazin errichtet. Seit 20 Jahren mit dem Ban und der Behandlung des Piano's bertraut, habe ich insbesondere noch während des leuten Jahres von der Fabristation in den renommirtesten Manufacturen allseitige Einsicht genommen, bin

baber burch beren Bergleich und Gegenüberftellung in den Befit des Borguglichsten gelangt.

Die bis jest auf Lager befindlichen Pianino's habe ich felbft in der Fabrit ausgewählt. Es characterifirt fie gesanglichfter nüancirungsfähigfter Ton, zwedmäßige wohlthuende Spielart.

Wortlant einer bom Fabrifanten ausgesprochenen mehrjährigen Der

Garantie ift:

auf dieses den ersten Rana ein-

Wir leiften eine contractliche Garantie von drei Jahren, in ber Urt, daß alle mangelhaften Inftrumente "fofort" burch Umtausch "ohne Rachzah:

Daß meine Erfahrungen über Spiel und Behandlung des Piano's wohl geeignet sein dürften, diese Garantie noch wirksam zu unterstützen, refp. auszudehnen, wünschte ich nicht mit Anmagung auszusprechen.

Aufträge für Flügel, Tafelklaviere und Harmonium's (aus den vorzüglichsten beutschen und französischen Fabriken) werde ich mit der Gewiffenhaftigfeit eines Fachmannes und bem Chrgeize des Künftlers ausführen. Wiesbaden, ben 23. April 1864.

elfabrik und Holzbildhauerei

von Alexander Hoffmann, Geisbergstraße 5, empfiehlt ihre Gestelle für Sopha, Armstühle und Stühle nach den neuesten Barifer Modells, sowie alle Arten Kaftenarbeit nach ben neuesten Deffins. Rohrstühle von 40-90 fl. per 1/2 Dugend.

bel- u. Spiegellage

17 Kirchgaffe 17.

C. Leyendecker. Ries. Solmenger, obere Alebergaffe 36.28

piegel - Magazin,

Lager in Goldleisten aller Art, fertige Ovalrahmen in allen Größen, das Ginrahmen von Delgemalden und Kupfersticken ze, sowie alle in das Fach der Vergolderei einschlagende Artifel empfiehlt

F. Alsbach, Vergolder. 4820 Ol Magarift , ropen Webergasse 4, Hinterhaus, dag us

88 Gine Grube Dung wird abgegeben Röberftrage 33. najuntrau ug fit :6637

Alechte schwarze Lyoner Taffeta's, Chales in allen Sorten, neueste Damenfleiderstoffe von den ordinar= sten bis zu den feinsten Artikeln, abgepaßte Unter-röcke von 3 fl. 30 fr. bis 9 fl. 30 fr. empsiehlt zu billigen Breifen Chr. Julius Schröder. 12, große Burgstraße 12. 6689 tin Beinegel. un von D. Beinegel, 6174 in englischen, bruffeler und deutschen Strobbuten zu billigen Preisen. Jede 14 Tage erhalte ich in capots und rundgarnirte Musterhüte aus Paris. Frankfurt a. M., Zeil 60, nächft der Poft. 4823 Unfer Lager fertiger Serren- und Rnaben-Anguge ift nun für die bevorfiehende Friihjahrs-Saifon auf's vollständigfte affortirt und empfehlen daffelbe dem geehrten Bublitum zur geneigten Abnahme. Zugleich machen auf ein hubiches Affortiment ber verschiedenartigften Juppen aufmertfam. Auch werden Bestellungen nach Maaß in fürzester Zeit ansgesührt. 2990 Langgaffe 53, in Wiesbaben. Schläfige neue Beteftelle Einem geehrten Bublitum bie ergebene Anzeige, bag mein Lager in Serrnund Rnaben-Strobbuten für die bevorstehende Saifon aufe Bollftandigfte affortirt ift, und empfehle eine große Auswahl : Ropharhite in verschiedenen Milancen, . Hon & . 28 iod Bored Etrobhüte in glatten, englischen und Bruffeler Flechten, ferner in Florentiner Etrobhüte, sowie walle in an an an angeningen wanfhute in verschiedenen Modefarben und Nalmbute in allen Qualitäten für herrn und Anaben. 130 nofmal Das Waschen und Ilmfaconiren der Strobbitte bringe ebenfalls in empfehlende Erinnerung und fichere bei reeller Bedienung billigfte Breife gut. . Dall G. T. Bais Ind Dein neuer Ruchenfebrant unt Gias-Hof - Hut und Rappenmacher, un fage ift gu periot68 Goldgasse 18.

für Herrn und Knaben, in den verschiedensten neuesten Sorten, empfiehlt zu billigsten Preisen und in den

magimung nagiduni Friedri Müller, Goldgaffe 122mm6524

Fortsetzung des fehr schönen, guten Zaffetbander: Berkaufs in Auswahl bei S. G. Bar, untere Detgergaffe 36. 6424

Rubrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorft. 6311 Erfte Qualität empfiehlt direct vom Schiff Schiffer Martin Beifiegel. Aufträge werben in ber Glas- und Borzellanhanblung von D. Beifiegel, 6174 Rirchgaffe 20, entgegengenommen. in anertanut frischer und ftudreicher Qualität birett vom Schiff. 6512 Bei eintretender Baufatson empfehle ich mein Lager von Bonner Port: land Cement in ftets frifder und guter Baare ju billigftem Breife. lind nis tuo uschem chistene sundencile ust Jos, Berberich, Ed der Bahnhof- und Louisenstraße 18. Oberwebergaffe 46. 1117 6690 Mamifinsplat 3 find alle Arten neue Mobel zu verfaufen. Gemeindebadgagchen 3 fteht eine em - und zweischläfige neue Bettftelle 6691 billig zu verkaufen. Ein Pinfcher wird zu taufen gefucht Wellrigftrage Ro. 4. 6692 Gin iconer ftarter Rettenbund, feltene Race, ift zu verfaufen. Mä= 6693 heres bei 28. Thorn, Marktstraße 15. Ein Boger (reinste Raffe, 8 Mionat ait) zu verkaufen. Rah. Exped. 6671 Wellripftrarge 25 ift ein fettes Chwein gu verfaufen. 6694 Ein schones startes hochgeibes Kanarienvogelmannchen wird zu 6695 taufen gesucht. Raberes in der Exped. Bu taufen gefucht wird ein fleiner frommer Pony von 4-6 Ichren, jum 6635 Reiten, für einen Anaben. Wo fagt die Exped. Moritstraße 9 im hinterhans ift ein neuer Ruchenschrank mit Glas-6636 auffat billig zu verfaufen. Gin Garten mit Brunnen in einer der schönften Lage ift zu vertaufen. Das Nähere in ber Exped. ds. Bl.

Gesucht

wird in dem oberen Stadttheile zur Gründung einer feinen Wirthschaft eine Wohnung, Parterre, mit gutem Keller, 2 anständigen, geräumigen Zimmern zum Betriebe des Geschäfts, ein Wohnzimmer 2c., Küche zum sofortigen Bezug. 6697 Ein schönes geräumiges Wirthslocal, das nachweislich gut besucht ist,

wird mit den nöthigen Appartements zu miethen gesucht. Näh. bei der E. 6698

bel D. G. Bar, untere Meeggergoffe 36. 6424

(Sierbet eine Beilage.)

Dewald ronobadesie amellen

The trace of the t

Mittwoch

(Beilage zu Ro. 104)

4. Mai 1864.

Neuer Geisberg.

Morgen Donnerstag, am Simmelfahrttage, Nachmittags

Harmonie-Musik,

Abends: Tunz.

Neues Casino.

Die unserem Ausfluge ungünstige Witterung macht es augenblicklich noch zweifelhaft, ob der Ausflug am Donnerstag Nachmittag stattfinden kann. Bestimmtes werden wir spätesters in den beiden hiesigen Zeitungen am Mittwoch Abend bekannt machen.

Der Ausschuss. 230

Um Christi Himmelfahrttage

Tunzbetustigung

Schwalbacherhof,

wozu freundlichft einladet

4793

ienen der Reilge mit

P. F. Ricser.

Am Dimmelsahrttage

6107

bei Louis Bimmel.

Rietherberg.

Flügelmuff mit Begleitung.

Schöne Messina: Drangen & Citronen empfiehlt billigst A. Sohirmer, Markt. 6699

Die rühmlichst bekannten

Dewald'schen Brust-Caramellen

pon Peter Dewald in Coln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich, vermöge ihrer vortrefslichen Wirfung als frästiges Hausmittel gegen Heiserteit, trockenen Reiz- und Krampshusten, Halsübel 2c. bewährt, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei 492

A. Querfeld, Langgasse.

Herrmann Chiel's Sommersprossen-Wasser!

Dieses nach Borschrift des Dr. Henneke seit Jahren angesertigte Präsparat reinigt die Haut von allen Arten Flechten, Sommersproffen, Finnen 2c. und macht die Haut außerdem zart und blendend weiße und verleiht ihr Geschmeidigkeit; daher gleichzeitig ein vortreffliches Toiletten: Wittel. Dur acht zu beziehen ber A. Vietor, Wiesbaden, Geisbergstraße Ro. 9.

Herrmann Thiel's Mundwasser.

Dieses aus reinen Krautern und Wurzeln versertigte Präparat, welches von Autoritäten in der Medicin als das vorzüglichste Mittel gegen jede Art Zahnschmerz, Bahngeschwulft, üblen Geruch aus dem Minnde, sowie gegen schwammiges, leicht vlutendes und entzündetes Zahnsleisch, Scorbut und sog. Carias anerkannt ist, hat außerdem noch den Vorzug, daß es den Weinstein von den Zähnen nimmt und somit den Mund vor jeder Unreinlichkeit schüst.

Ift nur acht zu haben bei A. Vietor, Wiesbaden, Geisbergstraße 9. Depot für Raffan. Bestellungen von Außerhalb franco gegen Postworschuß.

Johann Hoff'scher Malz-Extract

in stets frischer Fullung empsehlen Schumacher & Potis 201 am Uhrthurm, &cf der Reugasse und Marktstraße.

Cronthaler Mineral-Wasser,

welches dem Selterser Wasser gleichkommt und billiger ist als Letteres, ist stets in frischer Füllung zu haben bei

Gottfried Jäger, Heidenberg 19, und Carl Jäger, Goldgasse 21. NB. Gleichzeitig wird bemerkt, daß das seitherige Berschließen der Krüge mit Pech auf vielseitigen Wunsch weggelassen und fratt dessen eine reinere Packung eingetreten ist.



Brönner's Fleckenwasser,

ächt, in gangen und halben Flacons empfiehlt

4. Mocker, Webergasse 17.

Stadtfeldisches Augenwasser

ist nur zu haben bei

Ohr. Maurer, Langgaffe 2. 6702

Röderallee No. 6 sind mehrere neue tannene lactirte Bettstellen zu verkaufen.

Friedrich Rnauer, Rengaffe 9, empfiehlt fein merikanischer patentirter Nähmaschinen von Wheeler & Wilson, anerfannt die besten Da= am fichinen fur den Familiengebrauch, für Schneiber, Kappenmacher 20. von Elias Howe jun.. die vorzüglichsten Maschinen für Leder und sonstige schwere Arbeiten, deß= halb für Schuhmacher, Sattler und Schnei= der besonders zu empfehlen, von der Grover & Backer Compagnie, diese Maschi= neu eignen fich bauptfächlich zur Anfertigung von Bergierungen und Stickereien. empfehlen ihr Loger felbstverfertigter Flügel und Niavino's, sowie Pa-tent-Tafelklaviere von Raim & Günther unter mehrjähriger Garantie. Senlen u. Siche von vorzitglicher Qualität, sowie ächte Mahländer und Votent-Kunst-Weksteine A. Thilo, vorm. J. C. Franken, Marktstraße 11. empfiehlt billigft bon ben geringften au 30 fr. per Ctud bis au ben größten, reichften (Cristall-Gläser in Goldrahmen mit Auffaten) empfiehlt zur geneigten Abnahme Otto Liebel, Bergolber, 5660 Schulgaffe 4. Mein Kurzwaaren-Geschäft befindet fich von heute an Safnergaffe 10 und empfehle hiermit alle Sorten Futter, Knöpfe, Garne, Näh - und Orehseibe, Orleans, Seide und Baumwolle, Sammt für Kragen, Wattirleinwand, Strickswolle und Baumwolle, sowie alle in das Kurzwaarengeschäft einschlagende Artifel gu bem billigftenn Breifen Breifen unterfliedtrod reine Wilh, Hack, 4874 Das Bureau des Unterzeichneten befindet fich von heute ab Louisenftraße 18 im Saufe des Berrn Perberich. Wiesbaden, den 1. Mai 1864. 0007 ug uspingnissel nationlisgtrou ratmi fit Dr. jur. E. Siebert, Hofgerichtsprocurator. Gin Confirmanden: Radchen ift zu verlaufen Beidenberg No. 19, 6602 meiter Stock. Getragene Beren: und Damenfleider werden fortwährend gefauft 731 A. Barnheim (Holhauffe 21. Sehr fcone Georginen find ju haben Dotheimer-Strafe 6. 6703

nief thefin Für Baucher Lindstein

Wegen Geschäftsaufgabe wurde mir von einer auswärtigen Sigarrenhandlung der Berkauf von eirca 50 – 60 Mille ächter Savanna-Cigarren commissionsweise übertragen. Die Waare ift schön, bereits zwei Jahre auf Lager und erlasse ich 1/10 1/5 1/4 1/2 1/3 Mille zu 40 — 122 fl. per Mille, sowie im Detail zu möglichst billigen Preisen.

6627 Chellenberg, Goldgasse, Ede des Grafens.

Schmelzbutter (Allpenschmalz)

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 6622

Aechte italienische Macaroni,

im Anbruch und in Kistchen von ca. 30 Bsund billigst bei 6557 C. Fr. Schellenberg. Marktstraße 38.

Schwarze Longshawls von 7 fl. 30 fr. an bis

6550 Meifenberg, Langgaffe 35.

Mirus'scher Glanzlack.

anerkannt als die beste Wichse, von seinsten Delen, Harzen, Indigo, Candis 2c. zubereitet und bei fämmtlichen Regimentern eingesührt, empsiehlt die Schachtel 2 und 4 fr. Abiso, Marktstr. 11. 6704

Vatent: Glanz Etarfe à 12 fr. per Pfund, Topezirer Stärfe à 6 fr. pr. Pid.,

6705 Coiner Leim I. Qualität à 26 fr. per Pfd. marktstraße 24.

Delfarben

in allen Sorten, zum Anstrich fertig, Möbel-, Buchbinder- und Fußbodenglanzlacke, Pinsel in größter Auswahl, sowie alle übrige trockene Farbwaaren empfiehlt zu ben billigsten Preisen

Einem geehrten Bublikum, besonders den Herren Bäckermeistern und Deconomen zur Nachricht, daß bei mir Frucht gemahlen wird, das Malter zu 30 kr. Pünktliche und reelle Bedienung wird zugesichert.

F. Bindewald Müller zur Walfmühle. 6706

in der Mainzerstraße ist unter vortheilhaften Bedingungen und billigem Preise zu verkaufen. Bei wem, sagt die Exped. 5602

Ein kleines Landbaus mit Garten umgeben, ganz nahe bei der Stadt, ift unter vortheilhaften Bedingungen zu 7000 fl. zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

Ein Sans mitten in der Stadt, mit zwei Läden, zu jedem Geschäft geeignet, ist unter bescheibenen Bedingungen billig zu verkaufen. In erfragen in der Expedition.

945 sand sand som neded G. Baum, Rapellenstraße 31.

mer- und Delfarbe-Anftrich zu bifligen Preifen.
Ge werden 2 gute frischmelkende Biegen zu kaufen gesucht. Wo, faat die Exped.
Ein neuer einthüriger ladirter Kleiderschrank fteht billig zu verlaufen. 230, fagt die Exped.
Gine Anzahl Spielactien ift zu verkoufen. 230, fagt die Erved. 6625
Eine braune Puchtstute, Racepferd, aut zugeritten und zum Fahren brauchbar, ift zu verkaufen. Wo, faat die Exp. 6381
Ein in einer der frequenteften Lagen der Stadt gelegenes photographisches Atelier ist unter günftigen Bedingungen zu verkaufen. Wo. f. d. Exp. 6330
Richgasse 35 im Hinterhaus.
Ein Dfen Weldbackfieine zu verlaufen. Rah. Friedrichstrafte 18. 5382
Keldbacksteine werden in beliebigen Quantitäten abgegeben bei 6459 Zimmermeister Gail, Dotheimerstraße.
Goldgaffe 11 ift eine Grube guter Dung billig zu verkaufen. 5378
In einer großen Restauration sind alle Albfälle, Gegrüt für Biehfut- ter und bergl. auf die Douer der Saison zu vergeben. Wo, f. d. Exp. 6710
Berschiedene Packfisten sind zu verfaufen Wilhelmstraße 17. 6711
Alle Arten Steppereien werden schnell besorgt, sowie ganze Ausstat: fungen, mit Baumwolle genäht per Elle 2 fr., ditto mit Seide 3 fr. bei 733 W. Mack Weberaasse 5.
Lecons et conversation françaises par une Demoiselle française au
courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 1756
In meinem Laden blieb verwichenen Samstag ein Batisttaschentuch liegen. Abzuholen bei 3. Hert. Marktstraße 13.
Berflossenen Donnerstag wurden von der Biebricher Chaussee durch die Rhein- Withelm- und Friedrichstraße II Cacke verloren. Man bittet den Finder
dieselben untere Friedrichstraße 10 gegen Belohnung bei Hoftutscher Schönbach abgeben zu wollen.
Gin Commobichliffel Ed ber Stein- und Lehrstrafe nerloren Gegen
evelophing valedat yeo. 3 abruachen.
Am verfloffenen Freitag entlief eine junge grave Kote männlichen Geschlechts. Man bittet dieselbe Friedrichstraße 22 im Hinterhaus abzugeben. 6714
Barterre, eine unmöblirte Wohnung von drei Zimmern nebst Ruche ober
Bedientenzimmer, Speicher, Keller - Antheil und Holzplatz. Offerten sub No. 100 besorgt die Exped. 6473
Gine Wohnung von 2 Zimmern , Riiche und fonftigem Quoebor fofort au
micigen genunt. Jan, ver Speciteur Albert Liebrich, Warttite 36. 6715
Eine alleinstehende Dame sucht eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. Juli, womöglich in der Neuftadt, Sommerseite. Näheres in der Exped. d. Bl.
Fir das Herzoathum Raffan wird ein General Naent zur Rereretung einer
unter W. F. bei der Expedition ds. Bl einzureichen. Gefällige Offerten beliebe man
Schachtstraße 14 wird ein erwachsenes Lind in die Bflege gesucht. 6717
Es können einige Mäbchen das Kleidermachen ersernen. Nat. Erped. 6643 Ein Mädchen sucht Monatstelle. Kleine Schwalbacherstraße No. 7. 6718

Ein Mädchen, im Weißnähen und Kleidermachen geübt, sucht Beschäftigung in und außer bem Haus Heibenberg 28 im Hinterbau, 1 St. 6728
Ein Mädchen wünscht Beschäftigung im Kleidermachen und Weißzeugnähen. Näh. Röderallee 18.
Ginige brave Madden fonnen das Rleibermachen erlernen Elifabethenftr. 5. 6719
Gine Schneiderin, welche genau nach Maag arbeitet, empfiehlt fich im Rleiber-
maden Schwalbacherstrage 27 im Hof rechts!
Everyther the property of the control of the contro
Eine reinliche Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht und tönnte bald eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 5738
O Es werden 2 Hansmädchen, 3 Röchinen, sowie 3 Madchen, die mit Bieh
umgeben fonnen, für hier und nach Frankfurt a. De gefucht burch bas Stellen.
nachweisebureau von Frau Buchenauer, Beidenberg 17. 3. Stock. 6649
Cin Hartes Wadden wird bei Bich gefucht, gegen outen Rohn und fonn
gleich eintreten. Näh Michelsberg 8. 6658 Eine perfecte Herrschaftsköchin, die sowohl der deutschen als englischen Küche
parsteben fann mitricht eine Stalla sin gleich Wie Green als englischen Rüche
vorstehen kann, wünscht eine Stelle für gleich. Näh. Exped. 6659 Ein anständiges Madchen, das gut Kleidermachen, Bukmachen, Frisiren und
fein bilgeln fann, gute Bengnisse besitzt, sucht wegen Abreise ber Herrschaft sehr
bald eine Stelle Raheres Mainzerstraße 14.
Ume junge Englanderin, welche beutich ipricht, minicht eine Stelle ala
Kammerjungfer bei einer beutschen ober französischen Familie. Wer, fagt bie
6349
Gesucht ein Mädchen, welches nicht unerfahren in der Kliche ift, gründlich die Hausgerheit persteht und Fremde zu bedienen weiß Eintwitt der 17 Wei
die Hausarbeit versteht und Fremde zu bedienen weiß. Eintritt den 17. Mai. Wo, fagt die Exped. 6721
Ein folides und braves Sausmadchen, mit auten Zeugniffen perfeben, mirb
Heliune - Cer Church Zolling III like Z.
Ein gebildetes Frauenzimmer, welches in allen Sand- und Sansarbeiten er-
fahren ift, fucht eine Stelle als Jungfer oder Bonne am liebsten bei einer
französischen Familie Näh. Abolphstraße 2. Wauergasse 13 wird ein Mädchen von 15 bis 17 Jahren in Dienst gesus 6724
Cin ftarfes Madchen wird bei Bieh gesucht. Nah. obere Rheinstraße 36. 6725
might an interest welcomen, welches transmitted and english invide in offen
Janes Dano- und Dausarbeiten grundlich ertahren iste und die besten Zouguisse
DELIGIT THE PHILIPPINE PROTECTION OF COLUMN TOWN TO A COLUMN TOWN
Ein Mädchen wird gesucht Wilhelmshöhe 2.
Eine erfahrene Köchin sucht bis zum 20. Mai wegen Abreise ihrer Herr-schaft eine andere Stelle, am liebsten bei Fremden. Taunusstraße No. 4 im
w. Cluth
Ein braves, reinliches Miaden, welches gleich eintreten fann und im Cochen
wie in uner gunviligen arveit erfahren in, winicht eine Stelle. Roheres in
our expedition, and an interior of the same of the sam
Ein braves Madchen, das Liebe zu Kindern hat, kann sogleich einen Dienst haben Taunusstraße 31.
Ein braves Dienstmädchen , evangelischer Confession, wird auf ben 10 Juni
zur Besorgung der Hausarbeit gesucht Marktplat No. 5. 36 d. 6730
Gin Junge mirb in die Lehre gefucht bei Schreiner & Giebelen Bes
Tunge bon hier tann das Schneidergeschäft erlernen. Näberes De-
Designife ZZ
Man sucht für einen Lehrling eine Stelle in einem achtbaren Handlungshause.
Wo, fagt die Exped. ds. Bl. Ein Laufbursche gesucht. Näheres in der Exped.
Währten sucht Monachiede. Rieme Schwalbacherfrüge 200. 1. 6718

Ein mit den nothigen Schulkenntnissen iversehener soliber Junge kann als
Setzer-Lehrling eintreten in der L. Schessenberg'ichen Hof-Buchdruckerei. Ein militärfreier Mann, der die besten Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Kutscher, Bedienter oder Krankenwärter. Wer, fagt die Exp. 6731
Kutscher, Bedienter oder Krankenwärter. Wer, fagt die Exp. 6731 Es wird ein anständiger Junge von 15 – 16 Jahren, am liebsten vom Lande, in die Trinkhalle in der Wuhelmstraße bei F. Schneider gesucht. 6732
Für einen Oberkellner 2c. wird eine Stelle gesucht. Rah. Exped. 6733 Ein braver Junge kann die Lithographie erlernen, auch kann ein Steindrucker
1ehrling unter guten Bedingungen eintreten bei 6734 H. Ifelbächer, Lithographie u. Steindruckerei, Safnergaffe 19.
Ein Bursche, der die Garten-Arbeit versteht, auch mit Pferden umzugehen weiß, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft als Bursche. Zeugnisse können vorgelegt werden. Nah. Expedition.
Ein wohlerzogener Junge fann in die Lehre treten bei Carl Machenheimer, Conditor in Biebrich. 6736
Emserstraße 6 ist die Bel-Gtage, bestehend in
Salon, 6 Zimmern 2 Batkon und allem Zubehör auf den 1. Juli, auch früher zu vermiethen. 6737
Ed der Rero- und Roberstraße 48 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stod, mit 4 Zimmern, Ruche, Holzstall und Reller, Mitgebrauch der
nung mit 2 Zimmern, Luche und Dachkammer gleich an eine stille Familie
Heidenberg 27 ist ein Logis zu vermiethen und konnen reinliche Arbeiter Kost und Schlasstelle erhalten.
Wainzerstraße 4
fcon möblirte Zimmer zu vermiethen, zusammen oder getheilt. 6367 Mauritius plat 3 zwei Stiegen hoch ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5178
Michelsberg 5 ein einsach moblirtes Zimmer zu vermiethen. 6739
Romerberg 30 ift jogleich eine große geräumige Werkstatt zu verm. 6740
Rl. Schwalbacherstraße 7 ift eine Dachstube mit Bett zu vermiethen. 6741
Schwalbacherstraße 13 zwei mobl. Zimmer mit oder ohne Mansarde. 5399
3 Schillerplage 3 nonon von machanitisch
ist eine schön möblirte Parterrewohnung, bestehens aus 3—4 Zimmern, Rüche und Speisekammer, auf gleich zu vermiethen. 5920
Sonnenbergerstraße oder Leberberg 1
jind ein Salon mit 1—8 Schlafzimmern mit Ruche, gut u. elegant moblirt,
Wellrigftraße 20, 3. Stock, ist ein moblirtes Zummer zu vermiethen. 4441
In dem neuerbauten letten Hause in der oberen Rheinstraße sind Parterre
2 moblirte Zimmer zu vermiethen. Raberes Barterre bajelbit. 5917
In meinem Saufe Reugaffe 22 ift ein großer Laben mit Logis auf 1. Juli
zu vermiethen. R. Schramm. 6616 Ein ganz neu möblirtes Zimmer ist an einen einzelnen Herrn zu vermiethen.
yean, veengasse 14 eine Stiege hoch.
Bei Philipp Dorr an der Platter Chaussee, Hochstraße No. 2, ist ein Zimmer
im 1. Stock zu vermiethen. In Künftler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) ist ein möblirtes
Dunate mit tutem Der imet Madiners, auf Berlangen auch mit Guche, in
permiethen, dualing & , R non insignitivaminatelle infinit galine dun durce 6062

Ein mie den nöthe 13 einstraße 13 die unge lann als ist die Bel-Stage, ganz oder getheilt, mit und ohne Pserdestall und Remise gleich, der 2te Stock den 15. Mai, alles vollständig moblirt, zu vermiethen; es konnen auch einzelne Zimmer abgegeben werden. Ein febr freundliches geräumiges Zimmer nahe am Kurfaal ift moblirt zu vermiethen. Rah. untere Webergasse 4, Sofbau, 2 St. boch rechts. 6614 10 Octmeethen vallered a none in 6744 eine Herrschafts-Wohnung Gusabethenftrage 9, gegenüber Runfigartner Rlein. Gin Zimmer nebst Stuche und Bubehor an eine fille Berfon auf gleich zu bermiethen. Näheres Exped. Roderstraße 5 konnen mehrere reinliche Arbeiter Logis erhalten. 6415 Ein reinlicher Arveiter fann Schlafftelle erhalten. Näheres Schachtstraße 12 im 2. Stock. Gin reinlicher Arbeiter fann Logis erhalten fl. Schwalbacherftrage 5. Roderstrage 43 fann ein herr voustandig Roft und Logis ju 18 fl. per Dlonat haben; and ift daselbit ein gut erhaltenes Ranape ju 12 fl. zu haben, 6748 Die anonyme Freundin, der ich für die Matthenung danke, bitte ich, fich zu mir bemuhen zu wollen, um fich von der ganglichen Ungegrundetheit der Vorwürfe zu überzeugen. VE. Gin dreimal donnerndes Hoch unserer lieben Ver= gnügungs=Präsidentin!!! zum heutigen Geburtstage vom ganzen co Bivat Tante Grerchen! Die herzlichsten Glückwünsche zum hentigen Geburtstage! u. H. D. - D. D. - Pph. D. 6749 Ein dreimal donnerndes Soch in die Rapellenftrage dem 21. 5ch ... b zu feinem morgigen Geburtstag ! ausgen, gundenmad ug rommig ornidom no Changelische Kirchen grade toprill Romerberg 30 ilt fonetantline Chriffit Simmelfahrt. bond. gu vennt. Militär-Gottesdienft Morgens um 8 Uhr. Bur and 19 den din und 3 192 Sauptgottesdienft Morgens um 10 Uhr. bit bar Glangen allagen de Betstunde in der neuen Schule Morgens 82 Uhr. Rachmittagsgottesdienft um 2 Uhr. Rathplippe Rirche. Bormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Meilitärgottesdienst 7 Uhr. liches Hochamt mit Predigt und Umgang mit dem Allerheiligften 9 Uhr. Lette heil. Messe 11 Uhr. Machmittags 2 Uhr: Besper. Für die vermundeten deutschen Truppen in Schleswig find an Geldbeitragen bei Rechnungerath Rrafft ferner eingegangen: burch hrn Forstmeister von Fürstenrecht dahier gesammelt von dem Forstpersonal des Obersorstamtsbezirts Biesbaden 37 fl. 12 fr. Dankend beschenige den Empfang.
Breedvaden, den 30. April 1864.

v. Breidoach Burres geim. General Für die bedrängten Einwohner in Schleswig find ferner bei mir eingegangen: Betrag einer Sammlung burch frn. Hofgerichtsprofurator Braun 76 fl. 11 fr., welches dankend bescheinigt wird.

Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit von A. Schellenberg.

J. 23. Rajebier.